

RSK Sport



- **TENNIS:** Jahresrückblick | Seite 3
- **TURNEN:** Purzeltuner, Zirkus und mehr | Seite 4
- **SCHACH:** Die längste Saison | Seite 11



■ **TOPTHEMA: UNSER VEREIN IM CORONA-JAHR**

Vorstand gefragter denn je



GESCHÄFTSSTELLE

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des TSV RSK Esslingen e.V.,

in der heutigen Ausgabe sehen Sie das Vorstandsteam unseres Vereins auf dem Titelfoto. Dieses Foto stammt aus dem Jahr 2017. Gerne hätten wir ein neues Foto abgedruckt, doch hat uns Corona wieder einmal einen Strich durch die Rechnung gemacht. Der zweite Lockdown ab November hat nicht nur das Fotoshooting gestoppt, sondern vor allen Dingen unseren gesamten Sportbetrieb in den Abteilungen und in unserer Kindersportschule.

Auch für unsere am 19. November geplante Delegiertenversammlung in der Sporthalle Sulzgries mussten wir eine andere Möglichkeit finden, um das Geschäftsjahr 2019 zu verabschieden. Auf Grund eines Gesetzes, das im März veröffentlicht wurde, können die Vereine ihre Mitglieder – oder Delegiertenversammlungen online oder per Umlaufverfahren durchführen. Wir haben uns für die Delegiertenversammlung per Umlaufverfahren entschieden und hatten im November viel zu erledigen, um die Versammlung unter Einhaltung der gesetzlichen und satzungsgemäßen Vorschriften auf den Weg zu bringen. Hier hat unsere Vorstandsvorsitzende, Jutta Lowin-Leisterer, viele Stunden investiert, um die Vorbereitungen für das Umlaufverfahren

zu treffen und es auf den Weg zu den Delegierten zu bringen. Unser Vorstand für den Sportbetrieb, Werner Reichelt, ist sehr damit beschäftigt, die Verordnungen und Hygienekonzepte zu erstellen, immer aktuell anzupassen und die Abteilungen zu unterrichten. Des Weiteren ist er unser „Verbindungsman“ zu den städtischen Behörden, um schnell neue Vorgehensweisen zu erfahren. Durch die disziplinierte und großartige Umsetzung der Corona Verordnungen im Trainingsbetrieb in den Abteilungen konnten wir bis Ende Oktober den Sportbetrieb gut aufrechterhalten.

Im Ressort Finanzen und Wirtschaft, das Wendelin Karg verantwortet, muss die Entwicklung der Finanzen noch mehr als sonst beobachtet werden. Wir danken Ihnen, dass Sie uns mit Ihrer Mitgliedschaft die Treue halten und uns in der Kindersportschule die Kursgebühren in den Monaten November und Dezember teilweise gespendet haben.

In den Bereich des Vorstands für Bauwesen und Unterhaltung der Sportanlagen, Armin Ehret, fällt die Instandhaltung unserer Vereinsgaststätte und der Sportanlagen. Unterstützt wird Armin Ehret seit diesem Jahr von



Norbert Kütter, unserem Fußballabteilungsleiter. Auch wenn auf dem Vereinsgelände derzeit kein Sportbetrieb stattfinden darf, müssen die technischen Anlagen laufend in Stand gehalten und gewartet werden

Armin Ehret hat in diesem Jahr sein Amt offiziell niedergelegt, wird aber bis wir einen neuen Vorstand für das Bauwesen haben, im Amt bleiben. So verlangt es unsere Satzung. Wir sollten aber den Wunsch von Armin Ehret akzeptieren nach weit über 20 Jahren im Vorstand, dieses Amt abzugeben und mehr Zeit für seine Familie zu haben.

Deshalb hier nochmals unser Aufruf an Sie, unsere Mitglieder: Helfen Sie uns einen geeigneten Nachfolger für dieses wichtige Vorstandsamt zu finden. Armin Ehret wird auf jeden Fall die Einarbeitung unterstützen und auch weiterhin seine „Man-Power“ zusammen mit Norbert Kütter einbringen.

Dem Vorstandsteam gehören auch noch unsere Schriftführerin, Sylvia Köhler, und unsere Vereinsjugendleiterin, Svenja Degmayr, sowie in Vertretung Hannes Renger. Unsere Arbeit ist sehr abwechslungsreich und wirklich spannend.

Wir Vorstände, müssen kompetent führen, delegieren, kontrollieren sowie die Vereinsarbeit optimieren. Wir setzen uns für ein gemeinsames Ziel ein, nämlich unseren Verein zu erhalten, weiter voran zu bringen und das mit viel Idealismus, Leidenschaft und Herzblut.

Jetzt fragen Sie sich sicher, wie soll das alles gehen, wenn man Familie, Job und ein Privatleben hat?

Es geht, wenn man die vielen Vereinsanliegenheiten auf mehrere Schultern verteilt, deshalb ist das Ehrenamt so wichtig für einen funktionierenden Verein.

Also scheuen Sie sich nicht, über Mithilfe in unserem Verein nachzudenken. Mehrere Schultern – weniger Arbeit und es ist ja bekannt, dass man das, was man gibt, doppelt und dreifach wieder zurückbekommt.

Und wie immer am Jahresende ist es Zeit ein herzliches Dankeschön auszusprechen:

- an die vielen Ehrenamtlichen, die unseren Verein unterstützen, die Abteilungsleitungen, Sportgruppenleitungen, Referenten, Übungsleiter und Trainer, Betreuer, Eltern und die vielen Helfer im Hintergrund.
- an unser Team der Kindersportschule Esslingen unter der kompetenten Leitung von Frank Pätzold
- an unsere Damen der Geschäftsstelle: Elke Stahl, Annette Zauner und Katja Seyferle, die großartige Arbeit leisten
- an unsere Dienstagsgruppe, die ganzjährig unsere Vereinsanlagen perfekt pflegt.

Wenn Sie unserem Verein etwas Gutes tun wollen, dann freuen wir uns über Ihre Spende auf unser Spendenkonto DE 82 6129 0120 0820 3990 35 bei der Volksbank Mittlerer Neckar eG.

Ab EUR 25,- erhalten Sie dann selbstverständlich eine Spendenbescheinigung.

Wir sagen Ihnen nochmals Danke für Ihre Treue und wünschen Ihnen frohe Weihnachten und für 2021 Gesundheit. Kommen Sie weiterhin gut durch die Corona-Pandemie und freuen Sie sich darauf, wenn wir alle wieder bei unserem und Ihrem TSV RSK Esslingen e.V. ohne Verordnungen Sport treiben können.

Herzlichst
Ihr Vorstandsteam

Jutta Lowin-Leisterer – Armin Ehret – Wendelin Karg – Werner Reichelt

Eine Bitte: Unterstützen Sie unsere Werbepartner durch Ihre Aufträge und Ihre Einkäufe. Vielen Dank.

Eine besondere Mitgliedschaft

Am 29. September 2020 fand eine kleine Feierstunde – natürlich mit Abstand - anlässlich der 90-jährigen Mitgliedschaft des TSV RSK Esslingen e.V. bei der Volksbank Mittlerer Neckar eG (vormals Volksbank Esslingen eG) in den Räumen der Volksbank in Esslingen statt. Die Volksbank Mittlerer Neckar eG ist seit vielen Jahre unser verlässlicher Partner in Bankgeschäften und beim Sponsoring.



Von links nach rechts: Wendelin Karg, Jutta Lowin-Leisterer, Marcel Lutz (Bankberater der Volksbank), Heinz Fohrer (Vorstandsmitglied der Volksbank)

Bild: Andreas Fischer (Volksbank Mittlerer Neckar eG)

Impressum

Sportzeitung und Vereinsnachrichten des TSV RSK Esslingen e.V. in Zusammenarbeit mit der Zwiebel GmbH

Herausgeber: TSV RSK Esslingen e.V.
Kelterstraße 15 | 73733 Esslingen | Tel. 0711/ 370 02 40
www.rsk-sport.de | mail@rsk-sport.de

Öffnungszeiten: Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr
Donnerstag 17.00 – 19.00 Uhr

Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:
Jutta Lowin-Leisterer, Elke Stahl, Katja Seyferle

Anzeigen & Redesign: DAS KONZEPT | Die Agentur für Werbung und Kommunikation GmbH
Mühlbergerstraße 124 | 73728 Esslingen | Tel. 0711/ 370 60 30
www.DAS-KONZEPT.com | info@DAS-KONZEPT.com

Druck: Bechtle Verlag&Druck, 73730 Esslingen
Erscheinungsweise: 4 x jährlich
Auflage: 40.600 Exemplare

Der Inhalt von persönlich gezeichneten Beiträgen stellt nicht immer die Meinung der Vereinsleitung dar.

TENNIS



Jahresrückblick der Tennisabteilung

Das vergangene Jahr hat den Tennissport vor ganz neue Herausforderungen gestellt, um das Spielen sicher und regelkonform zu gestalten. Das gesamte Leitungsteam bedankt sich daher bei den Mitgliedern, dass die Regeln und Verhaltensweisen auch befolgt wurden. Die besondere Situation hat dazu geführt, dass in dieser Saison erstmalig eine digitale Platzreservierung zum Einsatz kam. Dieses Provisorium hat sich bewährt und genoss eine große Beliebtheit. Daher wird geplant auch in der nächsten Saison eine digitale Platzreservierung zu ermöglichen.

Platzabbau ist erfolgt

Ende November wurden auch die Plätze auf der Vereinsanlage abgebaut und winterfest gemacht. Corona konform mit Maske und Abstand haben die Mannschaften mit tatkräftiger Mithilfe des Seniorenteams und weiterer Mitglieder die Anlage für den Winter vorbereitet. Auch die Vorbereitungen für die nächste Saison laufen bereits auf Hochtouren. Der Sand für die nächste Saison steht bereits bereit und die Mannschaften für 2021 sind ebenfalls schon gemeldet.

Jugend-Tennis in der Saison 2020

Wintersaison 2019/2020

In der Wintersaison 2019/2020 wurde erstmals im Winter eine U 15 Mannschaft gemeldet. In der Sommersaison 2019 konnte die selbige Besetzung als U12 den Aufstieg sichern. Daher war auch die Erwartung entsprechend hoch. Im Winter traf man jedoch auf namhafte Gegner aus hochklassigen umliegenden Vereinen. Streckenweise konnte hier auch mitgehalten werden, am Ende waren die Gegner jedoch diese Sai-



Impressionen aus der Saison 2019

son noch überlegen. Jedoch konnten die Spieler Emil Saam, Kilian Kren, Kuno Vetter, Jonah Meinecke, Julius Gramlich, Jonathan Ruder und Leopold Knecht wertvolle Erfahrungen für kommende Spiele sammeln. Außerdem konnte die Saison aufgrund des Abbruchs im März 2020 nicht mehr zu Ende gespielt werden.

Sommersaison 2020

Während der Freiluftsaison wurden ab Mai über 120 Kinder und Jugendliche von 6 Trainern an 6 Wochentagen trainiert. Insgesamt wurden 7 Jugend-Mannschaften in allen Altersklassen gemeldet. Jedoch konnten die U8, U10, U12-Junioren, U12-Juniorinnen, U15-Junioren, U15-Mixed und U18-Junioren die Saison nicht gegen Gegner spielen, da entschieden wurde, die Anmeldungen aufgrund der außerordentlichen Umstände in diesem Jahr zurückzuziehen. Damit wurde im Sommer 2020 keine Verbandsspielrunde gespielt.

Als Ersatz hat der WTb im Juni den „WTB-Pokal“ ausgetragen. Hierfür wurde ein U15-Junioren Team gemeldet. Hierbei bestand ein Pokalspiel aus zwei Einzel und einem Doppel. Das Turnier-System sah mindestens 2 Spiele mit KO-System vor. Wie bereits im Winter hatten die Spieler Emil Saam, Kilian Kren, Kuno Vetter, Julius Gramlich, Jonah



Meinecke und Jonathan Ruder bereits sehr starke Gegner in den ersten zwei Runden und schieden nach 2 Spielen und viel gesammelter Erfahrung aus dem Pokal aus. Im August wurde Fabian Meinecke in den U8 Vorkader des WTb aufgenommen und wird seitdem besonders gefördert. Bei seinen ersten Turnierteilnahmen konnte sich Fabian bereits bis ins Finale kämpfen.

Wintersaison 2020/2021

In der nun beginnenden Wintersaison werden insgesamt 80 Kinder und Jugendliche mit 6 Trainern trainiert. Hierzu stehen die Tennishallen der Turnerschaft und in Deizisau zur Verfügung. Jedoch wurde noch bis zum 20.11.2020 im Freien trainiert. Auch in dieser Wintersaison wurde wieder eine U15 Mannschaft gemeldet.

Herren 1 starten mit einem Sieg in die Halberunde

Im Oktober starteten die Herren 1 in die Winterhallenrunde. Gegen die Spieler aus Aichwald konnte ein 4:2 Sieg mit nach Hause genommen werden. Der Spielbetrieb wurde im November jedoch unterbrochen. Die Spiele gegen Lichtenwald, den TC Esslingen und die Turnerschaft stehen damit noch aus.



Fabian erkämpfte sich den 2. Platz

2. Platz für RSK-Talent

Beim NEXT LEVEL - Turnier des TV Geislingen schaffte es der Esslinger Fabian Meinecke in der Altersklasse U8 bis ins Finale. Nach drei souveränen Siegen in den Gruppenspielen wurde ab dem Viertelfinale im K.O.-System weitergespielt. Auch hier konnte Fabian seine sehr gute Form auf den Platz bringen. Mit einem klaren 7:2 gegen Luis Zindulka aus Schwäbisch Hall gelang ihm der Einzug in die Vorrundenspiele. Hier wartete mit Rafael Schwarz ein Teamkollege aus dem Bezirksvorkader. Dank konzentrierter Leistung siegte er hier mit 6:2. Der klare Turnierfavorit Luiz Bauer war im Finale (an diesem Tag) dann eine Nummer zu groß und es hieß am Ende 2:7. Trotz allem ein großer Erfolg für Fabian und die Jugend der RSK-Tennisabteilung.

sanitärinstallation

EHRET

SCHAUZ

GmbH
baufaschnerei & gasheizung

Flaschnerei
Heizung
Wanneneinsätze
Solarenergie
Kundendienst

Marktstraße 17/1 · 73765 Neuhausen/F.
Telefon: 0 71 58/72 50 · Telefax 0 71 58/78 03
e-mail: ehretschauz@t-online.de

ALBERT WAGER Bauunternehmung

Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch in's neue Jahr!

Sulzgrieser Straße 172 | 73733 Esslingen | Tel.: (0711) 37 18 16 | info@wager-bau.de | www.wager-bau.de

Kessler Sekt Rosé Brut 0,75-Ltr.-Fl. (1 Ltr. = 10,39) € 7.79

Mann im Fass Rivaner trocken, 0,75-Ltr.-Fl. (1 Ltr. = 5,19) € 3.89

Bönningheimer Stromberg Samtrot, 1,0 Ltr. Fl. + 0,02 Pfand € 3.49

Coca-Cola, Fanta, Mezzo-Mix oder Sprite 12 x 1,0-Ltr.-Fl. + 3,30 Pfand (1 Ltr. = -,77) € 9.25

Stuttgarter Hofbräu Pilsner, Export, Alkoholfrei oder Radler 20 x 0,5 Ltr.-Fl. + 3,10 Pfand (1 Ltr. = 1,17) € 11.69

Angebote gültig bis 31.12.2020

Getränke-Kompetenz seit 1890

Getränke-Center Bayha GmbH
Sulzgrieser Str. 170
73733 Esslingen-Sulzgries



Vorgestellt: „Purzelturner“

Zu Beginn dieses Jahres entstand die Idee, auch Kindern bereits ab einem Alter von 12 Monaten ein Bewegungsangebot beim TSV RSK zu machen. Ziel sollte es sein, dass sich bereits die Kleinsten gemeinsam bewegen und dabei verschiedene Materialien und Geräte in einer Sporthalle kennenlernen. Die Stunde sollte dabei so konzipiert werden, dass sowohl Krabbel- als auch Laufkinder die Möglichkeit haben, zu spielen, zu toben und zu klettern.

erfolgte dann nach den Sommerferien, während wir uns ganz aktuell gerade wieder nicht treffen können und gespannt darauf warten, wann wir wieder loslegen dürfen.

Das Alter für einen Einstieg bei den „Purzelturnern“ wurde mittlerweile von 12 auf 10 Monaten herabgesetzt. Zurzeit ist die Gruppe voll, es gibt eine Warteliste.

Auskünfte dazu erhalten Sie bei der Trainerin Sandra Fogl per Email an meineturn-gruppe@gmail.com.

Dank der tollen Unterstützung durch die Abteilungs- bzw. Sportgruppenleitung waren die Pläne schnell in die Tat umgesetzt und so war es am Do, 5. März 2020 um 9.00 Uhr dann soweit: die „Purzelturner“ trafen sich unter der Leitung von Sandra Fogl zu ihrer ersten Eltern-Kind-Turnstunde. Diese beginnt stets mit einem Begrüßungslied im Kreis. Daran anschließend wärmen wir uns mit einem Mitmach-Gedicht und einem Bewegungslied im Raum auf. Im ersten Teil der Stunde stehen die Musik und die Schulung der Rhythmusfähigkeit im Vordergrund. Eingebettet in ein Rahmenthema gibt es anschließend in jeder Stunde einen Gegenstand, dessen Eigenschaften wir untersuchen, wie z.B. einen Ball, einen Reifen, ein Seil, ein Chiffontuch oder ähnliches. Nach dieser Erkundungsphase bauen wir dann gemeinsam unseren Turnparcours auf. Wenn wir uns dort genug ausgetobt haben, dann bauen wir wieder gemeinsam ab und verabschieden uns mit unserem Abschlussgedicht. Leider mussten wir im März aufgrund der COVID-19-Pandemie bereits nach zwei Turnstunden eine Pause einlegen. Der Neustart



Oben drüber und unten durch – Teil unseres Parcours für die Kleinsten

Sportgruppe Fit & Play und Corona

Beim Kampf gegen das Virus wurde der Breitensport arg in Mitleidenschaft gezogen. Schon bei der ersten Welle im Frühjahr mussten wir auf den Sport sowohl in der Halle wie auch im Freien verzichten. Jetzt,

in diesem November bei der zweiten Welle, trifft es uns wieder. Die Gefühle sind zweischneidig. Einerseits juckt es, gemeinsam zu sporteln, andererseits sind wir „Risikogruppe“ und dürfen un-



seren eigenen Schutz nicht vergessen. Das haben wir auch in der Zwischenphase im Sommer, wo wir teilweise im Freien, aber auch in der Halle, antreten konnten. Das funktionierte dann so: Klar galt das AHA-Prinzip: Abstand halten. Hygiene beachten. Alltagsmaske tragen. Das Betreten der Umkleiden ist die erste Hürde. Wir regeln es so, dass sich niemals mehr als 4 Leute in der Umkleide aufhielten und das weitgehend mit Maske. Beim Duschen ebenfalls (natürlich ohne Maske). In der Halle konnten wir gottseidank immer zwei Umkleiden nutzen. Die Gymnastik in der Halle führte Sabine ausschließlich am Standort stehend durch, meist mit Abständen von 3-4 Meter voneinander (bei 12 Teilnehmern in zwei Hallendritteln geht das gut). Insoweit entfiel das Warmlaufen, aber man kann das auch auf der Stelle hinkriegen. Das tat uns allen sichtlich gut. Die Bodenmatten brachte jeder privat mit. Die Ballspiele, die wir hinterher machten, also Volleyball und Faustball, spielten wir parallel in je einem Hallendrittel (bzw. auf

zwei Spielfelder auf dem Kleinfeld im Freien). Es spielten auf jeder Seite des Netzes je 3 Mann gegeneinander. Das sorgte schon von daher zu gutem Abstand, zumal wir die Spielregel einführten, wonach Bälle nicht dicht vorne am Netz gespielt werden durften. D.h. Blocken am Netz war ebenso unzulässig wie z. B. Netzroller. Damit mussten oder durften Angreifer wie auch Verteidiger sich unmittelbar am Netz nicht zu nahekommen. Das war manchmal nicht einfach, aber es klappte doch ganz gut. (Diese Volley- und Faustball haben ohnehin den Vorteil, dass sich die gegnerischen Spieler nicht körperlich angreifen wie bei Hand-, Fuß- und Basketball). Jedenfalls hoffen wir, dass wir uns bald wieder richtig austoben und anschließend bei einem guten Getränk und Gespräch miteinander den Abend ausklingen lassen können. (Normalerweise treffen wir uns jeden Freitag um 20 Uhr in der Sporthalle Sulzgries. Das beigefügte Foto zeigt uns im Jahr vor Corona). Ulrich Preisler



Ein Rückblick auf 5 Jahre Kooperation Verein-Schule mit dem Kinderzirkus Ratz Fratz

Da leider dieses Jahr coronabedingt nichts aus unserer Aufführung wurde, möchten wir gerne zurückblicken. Unser Kinderzirkus entstand vor 15 Jahren als AG der Grundschule Sulzgries mit Fördergeldern vom Ministerium für Kultus und Sport. Vor 5 Jahren schlüpften wir als Sportgruppe Zirkus unter das Dach des TSV RSK und führten die Zirkusarbeit in der Turnabteilung als Kooperation weiter. In all den Jahren hat der Zirkus bei seinen Auftritten unzähligen Kindern und auch Erwachsenen ein Lächeln auf die Lippen gezaubert. Hier ein Rückblick:

setzten das Zirkus-Team und die kleinen Artisten das Publikum in echte Wild-West-Stimmung. Rodeo-Reiten, Lasso schwingen, Indianerüberfall – eben alles, was den Wilden Westen so wild gemacht hat, wurde dabei circensisch umgesetzt. Den krönenden Abschluss bildete die Verbrüderung zwischen Buffalo Bill und Sitting Bull und deren gemeinsame Wild-West-Show. Im Cowboy-Outfit und in bewährter Weise sorgte der Förderverein der Schule wie jedes Jahr für die Verpflegung vor, während und nach der Aufführung.

Alle Disziplinen wurden rund um das Schiff und darauf präsentiert. Direkt nach der Aufführung musste unser Prachtstück leider wieder in seine Einzelteile, unter anderem 30 Holzpaletten, zerlegt und aufs Trockendock verfrachtet werden. Aber der Aufwand hat sich gelohnt – es gab Standing Ovations für die kleinen Künstler*innen. Natürlich freute sich auch das ca. 20-köpfige, bunt gemischte Team aus Sportpädagoginnen, pädagogischen Fachkräften, Schülermüttern, Übungsleiterinnen, Graphikdesignerinnen, Handwerker*innen, jugendlichen Helferkids und vielen mehr über diese besonders gelungene Aufführung.

2016 Auf Zeitreise

Hier durchwanderten unsere 80 Zirkusartisten mit Hilfe unserer selbstgebaute Zeitmaschine unter Leitung von Professor Zweistein die Jahrhunderte mit annä-

2018 In 80 Tagen um die Welt

Jules Verne hätte sich womöglich lobend geäußert, wenn er diese Aufführung gesehen hätte. Gekonnt haben unsere Artisten dessen spannende Geschichte in die Manege gebracht. Die Garderobe der Zirkusleute, Schminke, Musik, Bühnenbild und Requisite versetzte das Publikum wundersam ins 18. Jahrhundert zurück. Mit Spannung verfolgten alle Phileas Phoggs abenteuerliche Reise mit seiner Gefolgschaft bis zum Happy End – einer riesigen Hochzeitstorte, gebildet aus allen 80 Zirkus-kids und deren Trainer*innen.

2019 Auf großer Fahrt

Das aufwändigste aller Bühnenbilder stand stolz inmitten der Manege: unser Zweimaster VICTORIA, 10 m lang und bis zum Mast 5m hoch. In mehreren Bastel-Sessions und noch am Vorabend bis spät in die Nacht wurde dieser vom TEAM unter Leitung von Captain Hook konstruiert und die Segel gesetzt.



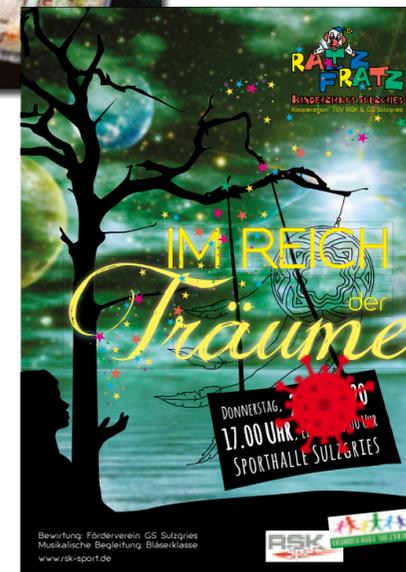
nächsten Jahr neu aufstellen und sucht – wie immer – fleißige Helferleins. Interessent*innen mit Teamgeist und Spaß am kreativen Gestalten, egal ob mit oder ohne circensische Vorkenntnisse, einfach melden unter hiphophaug@gmx.de.

Die Zirkuskids und das Ratz Fratz Team können es kaum erwarten, bis es wieder heißt: „Manege frei im Kinderzirkus Raaatz Fraaatz...“

Verena Berndt, Susanne Haug

2020 Im Reich der Träume

Unsere geplante bzw. verschobene Aufführung mit dem Titel „Im Reich der Träume“ versetzt uns wortwörtlich und gezwungenermaßen ins Träumen beziehungsweise in des Winterschlaf. Aber: Aufgeschoben ist nicht aufgehoben!!! Nächstes Jahr werden wir, so Corona will, hoffentlich wieder mit vollem Einsatz und circensischen Kunststücken unser Publikum begeistern. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Trainerinnen, die uns die letzten Jahre begleitet und unterstützt haben!!! Einige werden uns leider verlassen, daher wird sich unser Team im



KINDERSPORTSCHULE

Im Wellental der Gefühle

Auch die Kindersportschule hat mit den Coronaregelungen zu kämpfen.

Der gewohnte Tag der offenen Tür Mitte September, an dem sich normalerweise alle über die neuen Zeiten und Hallen informieren können, konnte pandemiebedingt leider nicht stattfinden. Aus diesem Grund mussten alle Teilnehmer und Interessenten per E-Mail informiert werden.

Anschließend konnten wir aber zunächst mit unserem Regelbetrieb starten, zwar unter Coronabedingungen und mit ausgefeilten Hygienekonzepten, aber immerhin. Bis zu den Herbstferien wurde geturnt, gespielt, gebaut, gerannt, geübt, geschwitzt und vieles mehr. Alle genossen Bewegung, Spiel und Sport.

Seit November dann der Wellenbrecher-Lockdown. Alle Sportstätten wurden, außer für den Schul- und Profisport, geschlossen. Schulkoooperationen durften weiterlaufen, die Kindersportschule musste ihren Betrieb wieder einstellen. Die Mitarbeiter zurück in die Kurzarbeit.

Als kleinen Lichtblick gibt es für die Kinder der Kindersportschule in diesem Jahr einen Online-Adventskalender, mit Übungen, Rätseln, Spielen uvm.

Wir hoffen, nach den Weihnachtsferien wieder an den Start gehen zu dürfen, die Vorfreude ist auf alle Fälle da. Bis dahin wünschen wir allen Kindern der Kindersportschule und Ihren Familien gesunde, fröhliche, bewegungsintensive Weihnachten und einen guten Rutsch in das neue Jahr!



Wir sagen Danke für Ihre Treue und Ihre Wertschätzung und natürlich nicht zuletzt für Ihre Spenden im November und Dezember! Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien ein schönes Weihnachtsfest und einen gesunden Rutsch ins neue Jahr 2021!

Flitzplatz

Die psychomotorische Bewegungsförderung der Kindersportschule Esslingen

Seit über 20 Jahren werden Kinder in Gruppen mit maximal 8 Kindern durch den „Flitzplatz“ in ihrer Entwicklung nachhaltig gefördert. Der Ansatz der psychomotorischen Bewegungsförderung ergänzt bestehende Angebote der Kooperationspartner und bietet Kindern zwischen 4 und 11 Jahren die Möglichkeit, mit Hilfe des in Süddeutschland leider immer noch sehr seltenen Ansatzes der psychomotorischen Bewegungsförderung, ihre persönlichen Defizite zu verringern.

In enger Zusammenarbeit mit dem SPZ Esslingen, Esslinger Kinderärzten, Schulen und Kindergärten fördert der „Flitzplatz“ gezielt entwicklungsverzögerte Kinder mit Auffälligkeiten im motorischen, psychischen oder sozialen Verhalten und integriert diese in die traditionelle Sportlandschaft in Esslingen. Regelmäßige Elterngespräche, sowie ein detaillierter Aufnahmebogen unterstützen die individuelle Förderung, auch über das reine Bewegungsangebot hinaus.

Die Ziele und Inhalte des Flitzplatzes

- Freude und Sicherheit an bzw. in der Bewegung
- Wahrnehmungsschulung
- Schulung der Konzentration und Willens-

- kräfte
- Abbau von Ängsten und Hemmungen
- Förderung der Grob- und Feinkoordination
- Förderung des Selbstbewusstseins und der Selbstständigkeit
- Soziales Lernen im Spiel
- Vermittlung von Sinnes- und Körpererfahrungen
- Sammeln vielfältiger Bewegungs- und Materialerfahrungen

Für wen ist der Flitzplatz?

- Für Kinder:
- mit Entwicklungsverzögerungen im Bewegungs- und Wahrnehmungsbereich
 - die unsicher/bewegungsgeschickt sind
 - die ängstlich/gehemmt sind und sich nichts zutrauen
 - deren Einschulung gefährdet ist
 - die die Grundschulförderklasse besuchen
 - mit Lernstörungen in der Grundschule
 - die bewegungsunruhig und hyperaktiv sind
 - die aufmerksamkeitsgestört sind
 - mit Sprachentwicklungsverzögerungen
 - mit Teilleistungsstörungen

Neue Kurse gibt es wieder ab März 2021!!

Unverbindliche Voranmeldungen und weitere Informationen unter der Telefonnummer: 370 54 38 oder im Internet unter www.kindersportschule-esslingen.de.

Freie Plätze

Bei freien Plätzen sind Anmeldungen telefonisch oder per E-Mail jederzeit möglich. Alle Informationen über die Unterrichtszeiten und -orte erhalten Sie telefonisch unter Tel. 0711-37 05 438 oder im Internet auf unserer Homepage unter der Rubrik Stundenplan.

Kindersportschule Esslingen

Hohe Professionalität, ganzheitliches Konzept, langjährige Erfahrung

Ansprechpartner:
Frank Pätzold, Dipl. Sportpädagoge

Geschäftsstelle:
Kelterstr.15, 73733 Esslingen
Tel. 0711-3705438, Fax 0711-9372570
info@kindersportschule-esslingen.de
www.kindersportschule-esslingen.de

Bürozeiten:
Mo.-Fr.: 9-13 Uhr

Fahrradgruppe

Unsere Fahrradgruppe konnte Ihre wöchentlichen Geländeausfahrten bis zu den Herbstferien für Kinder der Klassenstufen 3-5 noch vor dem Lockdown durchziehen und ist jetzt erstmal in der Winterpause. Geplant ist ein Neustart nach den Faschingsferien mit einem Techniktraining im Schulhof der Grundschule Sulzgries. Genauere Informationen gibt es dann im Februar.



JES – Der Jugend-Sportclub

Der Jugend- Sportclub JES (JUGEND-ERLEBNIS-SPORT) ist eine tolle Anlaufstelle für Jugendliche.

Einmal wöchentlich treffen sich die Jugendlichen für ein 90 minütiges Sportprogramm zu festen Zeiten in der Sporthalle, mittwochs von 17.30-19.00 Uhr für 10-12 jährige in der Kelterturnhalle Sulzgries, freitags von 17.00-18.30 Uhr gibt es eine neue Gruppe, ebenfalls für 10-12 jährige in der Kelterturnhalle Sulzgries und freitags von 18.30-20.00 Uhr für 13-18 jährige in zwei Gruppen der Sporthalle Grundschule Sulzgries.

Zum bunten, sportartübergreifenden und nicht alltäglichen Sportangebot zählen neben Handball, Fußball oder Basketball auch Badminton, Baseball, Frisbee, große und

kleine Sportspiele und vieles mehr! Im Vordergrund stehen Spaß, Bewegung und Gemeinsamkeit, das heißt das Erlebnis des gemeinsamen Sporttreibens und der gemeinsamen Freizeitgestaltung. Das Konzept wird eigentlich durch sportart- oder freizeitorientierte Ausflüge und Workshops abgerundet, was in diesem Jahr leider schwierig war. Wir hoffen, im neuen Jahr wird wieder etwas mehr möglich sein.

Fühlst du dich angesprochen? Hast du Lust, was Cooles zu erleben? Machst du gerne Sport? Dann melde Dich einfach bei uns unter Tel. 0711-370 54 38 und wir machen einen Schnuppertermin aus, wir freuen uns auf Dich!

SENIOREN 60+

Allen Seniorinnen und Senioren des TSV RSK eine schöne und gesunde Weihnachtszeit und ein hoffentlich gutes neues Jahr!

wünschen
Elisabeth Bennicker und
Gertrud Rosenbauer

VERBRAUCHERINFO



Spielend gewinnen, sparen und helfen.

Die Volksbank Mittlerer Neckar eG unterstützt seit vielen Jahren den TSV RSK Esslingen e.V. als Sponsor und Förderer. Ziel ist eine belebte Partnerschaft zwischen Bank und Verein. Beide Partner werden von ihren Mitgliedern getragen und setzen sich voller Kraft für die angemessene Förderung deren Interessen, Ziele als auch Wünsche ein.

Die Volksbank Mittlerer Neckar eG fördert aus Mitteln des VR-GewinnSparens Jahr für Jahr zahlreiche Projekte von sozialen und gemeinnützigen Einrichtungen, Kindergärten, Schulen und Vereinen in der Region. Mit Hilfe des VR-GewinnSparens, ist das Unterstützen von gesellschaftlichem und sozialem Engagement in der Region spielend leichtgemacht. So funktioniert es:

Gewinnen – Monat für Monat besteht die Chance auf zahlreiche Geldgewinne in Höhe von bis zu 25.000 Euro. Neben den Geldgewinnen sind zudem monatlich neun wertvolle Autos zu gewinnen. Die Volksbank Mittlerer Neckar eG garantiert

jedem Dauerlos, welches an allen 12 Monatsziehungen im Kalenderjahr teilnimmt, einen jährlichen Mindestgewinn von 5 Euro.

Sparen – Ganz einfach und bequem per Dauerlos. Der Einsatz eines Dauerloses beträgt 10 Euro und wird bis auf Widerruf von dem Girokonto abgebucht. Von den 10 Euro werden 7,50 Euro dem Sparkonto gutgeschrieben. Die verbleibenden 2,50 Euro dienen als Spieleinsatz. Bei mehreren Dauerlosen vervielfacht sich nicht nur die Gewinnchance, sondern auch das Sparguthaben.

Helfen – Mit jedem Dauerlos werden 25% vom Spieleinsatz (das sind jeden Monat rund 63 Cent pro Los) dazu verwendet, Menschen in Not sowie soziale oder gemeinnützige Einrichtungen in der Region zu unterstützen.

Nähere Informationen zum VR-GewinnSparen unter www.v-mn.de oder in den Filialen direkt vor Ort.



FUSSBALL

Luis Vetter mit BLEIB FAIR-Preis des wfv geehrt



Der württembergische Fußballverband (wfv) hat am Samstag, den 10. Oktober 2020 besondere Menschen für ihre herausragenden Aktionen und Leistungen auf und neben den Sportplätzen ausgezeichnet. Die Ehrungsveranstaltung wurde von Knut Kircher und Gastgeber Stefan Hauner in der Mercedes-Benz-Niederlassung Stuttgart vorgenommen. Vom TSV RSK Esslingen durfte Luis Vetter die Auszeichnung eines BLEIB-FAIR-Monatsiegers entgegennehmen.

Luis gab beim Sparkassen Junior Cup gegenüber dem Unparteiischen zu, einen indirekten Freistoß noch berührt zu haben. Das Tor zählte, das Spiel endete 3:3 und seine Mannschaft schied aus. „In diesem Alter eine solche Reife und so einen Sportsgeist zu haben, das ist einfach klasse!“, lobte der ehemalige FIFA-Schiedsrichter Knut Kircher den jüngsten BLEIB-FAIR-Monatsieger.

Bei der Preisverleihung gab es ein umfangreiches Rahmenprogramm: Nach dem Frühstück durften die Gewinner eine rund zweistündige Testfahrt mit Hybridfahrzeugen durch das Remstal unternehmen. Daran schloss sich ein Mittagessen an, bevor es dann zur eigentlichen Ehrung der Gewinner kam. Luis konnte sich über eine Teambag mit allerlei Inhalt, unter anderem BLEIB FAIR T-Shirts für seine Mannschaft, freuen. Zudem durfte er bei einem Heimspiel des VfB auf der Haupttribüne mitfeiern, das zu seiner großen Freude von den Stuttgartern gewonnen wurde.

Wir freuen uns einen so fairen Sportsmann in den Reihen des RSK zu haben! Herzlichen Glückwunsch Luis!





Ein Team - die „Erste“ – in der Kreisliga A1 20/21

Das Mannschaftsfoto ließ Taten folgen - ein Team - das mit Abstand außerhalb des Feldes zusammenhält und auf dem Platz geschlossen auftritt. 24 Spieler, im Schnitt 23 Jahre jung, aus RSK, so ging es in die Saison 20/21, mit dem Ziel, Entwicklung auf und neben dem Platz - und der junge RSK hielt bislang was er versprochen hat. Eine zumeist leidenschaftlich agierende junge Mannschaft, ein Team das von Spiel auf dem Feld zusammenrückte und auch abseits des Spielfeldes Verantwortung übernahm.

Los ging es mit einer intensiven Vorbereitung nach mehrmonatiger Spielpause, im Testmodus zumeist höherklassig unterliegend, aber im Pokal auf den Punkt fit und eingestellt. Ohne Gegentor wurden die unter- und gleichklassigen Gegner bezwungen, sodass es Achtelfinale oben auf dem Berg im Bezirkspokal hieß, verbunden mit einem Heimspiel gegen den Bezirksligisten Erkenbrechtsweiler. Eine tolle Kulisse fand sich im Stadion des RSK ein, jedoch war der Gegner in dieser Saison noch eine Nummer zu groß. Der junge RSK schied aus dem Pokal aus. Bitter für die junge Mannschaft, denn am Ende hieß es 1-8. Aufbauarbeit war nun vom aus dem Urlaub zurückkehrenden Trainer Biedemann gefragt, Selbstbewusstsein aufbauen, Wille und Engagement wieder herstellen. Die junge Truppe zog mit und belohnte sich mit einem sehenswerten 4 zu 0 Auftaktspiel gegen Wendlingen. Es folgte der erste freie Spieltag und darauffolgend der zweite

Heimsieg. 5-0 gegen Altbach, der junge RSK kam langsam ins Rollen und es kam zum ersten Spitzenspiel, auswärts in Aichwald. Vor einer tollen Kulisse verlor man lediglich aufgrund eines Elfmeters 0 zu 1 in einem Spiel auf Augenhöhe. Viel schlimmer als die - Saisonaus nach dem dritten Spiel. Es folgte der zweite freie Spieltag und eine Woche Fitness im OH-Sports. Zum zweiten Mal in der Saison arbeiteten die Jungs vom Berg an Kraft und Power. Mit Erfolg, denn die junge Truppe siegte weiter, 3 zu 0 gegen Wernau und 4 zu 0 in Nellingen. Mit viel Willen gelang der Mannschaft im Stadtduell gegen Odyssia ein 0 zu 0 und in Deizisau eine tolle Kulisse fand sich im Stadion des RSK ein, jedoch war der Gegner in dieser Saison noch eine Nummer zu groß. Der junge RSK schied aus dem Pokal aus. Bitter für die junge Mannschaft, denn am Ende hieß es 1-8. Aufbauarbeit war nun vom aus dem Urlaub zurückkehrenden Trainer Biedemann gefragt, Selbstbewusstsein aufbauen, Wille und Engagement wieder herstellen. Die junge Truppe zog mit und belohnte sich mit einem sehenswerten 4 zu 0 Auftaktspiel gegen Wendlingen. Es folgte der erste freie Spieltag und darauffolgend der zweite

zu bestreiten. Dabei sollen die 18-2 Tore, die 16 von 21 möglichen Punkte und aktuell Platz 3 weniger Ballast und schwerer Rucksack, sondern vielmehr Ansporn und Ziel sein, weiter auf Erfolgskurs zu bleiben. Am besten weiterhin auch mit einer tollen

Entwicklung auf den Zuschauerrängen, die mit der zahlreichen Unterstützung wie zuletzt, die gezeigten Leistungen des jungen RSK mit Abstand und viel Applaus und ständing ovations nach dem Spiel stets positiv quittierten. (FA/Fußballabteilung)



RSK II mit schwacher Hinrunde

Nach dem die zweite Mannschaft von der Katharinenlinde im vergangene Sommer eine ordentliche Vorbereitung absolviert hat und auch im Pokal nach einer ansprechenden Leistung erst gegen die Bezirksligamannschaft vom FTSV Kuchen scheiterte, ging die neu formierte Mannschaft positiv in die neue Saison. Doch bereits am ersten Spieltag zeigte sich, dass eine schwierige Saison bevorstehen würde.

Mit 0:8 kam die Zweite beim ASV Aichwald II unter die Räder. Ein Ergebnis, von dem man sich in den folgenden Wochen nicht mehr erholen sollte. Zwar gelang es nun, die Ergebnisse deutlich enger zu gestalten und den Gegner auf Augenhöhe zu begegnen.

Doch positive Ergebnisse blieben aus und auch spielerisch platze der Knoten nicht. Nach einer 0:3 Niederlage gegen den TSV Baltmannsweiler folgte durch ein 1:1 in Lichtenwald der einzige Punktgewinn der Hinrunde. Die Spiele gegen den SV Mettin-

gen (1:2) und den SV 1845 Esslingen (2:3) gingen knapp verloren. Mit einer stark ersatzgeschwächten Mannschaft ging das letzte Spiel mit 0:4 gegen die SG Eintracht Sirnau II verloren, ehe die Hinrunde aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie abrupt beendet wurde.

Für das Jahr 2021 gilt es nun, zurück in die Spur zu finden. Sobald der Trainingsbetrieb wieder aufgenommen werden kann beginnt die intensive Vorbereitung auf die verbleibenden Spiele, um die bislang verkorkte Saison doch noch zu einem verhältnismäßigen Ende zu bringen.



Bericht der Jugendleitung

„So gehen wir zumindest in sportlicher Hinsicht gespannt in die neue Saison. Hier sind wir stark aufgestellt und haben uns weiter konsolidiert. Es wird spannend werden – nicht nur auf dem Rasen.“

Mit diesen Worten endete unser Bericht in der letzten Zwiebel. Was folgte waren vielversprechende Spiele mit tollen Siegen unseres Nachwuchses, aber auch Punkteverlusten, Lehrstunden und Niederlagen. Kurz: alles, was unsere Sportart Fußball ausmacht. Organisatorisch war das durchaus anspruchsvoll, Hygienekonzepte mussten entworfen und vor allem umgesetzt werden. Dies gelang uns aber den Umständen entsprechend gut.

Am 25. Oktober 2020 war dann abermals Schluss. Der wfv sagte zunächst alle Spiele und Trainingseinheiten mit Körperkontakt im November ab, derzeit gilt der Corona-bedingte Teil-Lockdown nach Verlängerung bis zum 10. Januar 2021. Die aktuellen Inzidenzzahlen lassen uns daran zweifeln, dass wir im neuen Jahr wieder durchstarten können. Dies bedeutet die Fortführung des Videocoachings und der dokumentierten Laufeinheiten. Allerdings aber auch: Keine RSK-Turnierwochenenden und somit keine Einnahmen, die für unseren Ausbildungs- und Spielbetrieb so wichtig sind.

Wie wird es in den nächsten Tagen und Wochen weitergehen? Wir werden 2021 an dieser Stelle wieder berichten, was sich zugetragen hat. Bis dahin wünschen wir uns und Ihnen besinnliche Tage in dieser für alle schwierigen Zeit und einen guten Rutsch in ein – hoffentlich – besseres Jahr 2021!

Ihre RSK-Jugend

U19 (A-Junioren)

Nachdem man im Sommer wieder kicken durfte, freuten sich die ältesten Jugendlichen des RSK endlich wieder im Ligabetrieb zu sein. Die Quali-Gruppe mit den Gegnern aus Denkendorf, Heiningen, Linsenhofen, Ottenbach und Schlierbach brachte auch mal neue Gegner hervor. Bis zum Abbruch im November errang man mit 4 Siegen und einem Unentschieden (selbst verursacht) den ersten Tabellenplatz. Diesen möchte man natürlich nicht hergeben. Die Pandemie macht aber leider einen Strich durch die Rechnung und so muss man nun abwarten, wann und wie es überhaupt weitergeht. Für die Kicker des Jahrgangs 2002 ist es besonders schade, da sie nächstes Jahr im Sommer den Jugendbereich verlassen. So hofft die A-Jugend des TSV RSK Esslingen, dass es dann im März spätestens weitergeht.

U17 (B-Junioren)

Hoffnungsvoll ist das Trainergespann Wunderlich/Malewski in die neue Saison gestartet und nach Siegen über Altenriet und TB Ruit hat-

te man die berechtigte Hoffnung, sich für die Leistungsstaffel zu qualifizieren. Wie so oft macht man sich aber selbst das Leben schwer! So kam es dann auch, dass man beim SC Altbach verlor. Jugendlichen in diesem Alter zu vermitteln, dass das Team im Vordergrund steht, ohne die Bedürfnisse der einzelnen Spieler zu vernachlässigen, war und ist die große Herausforderung für das Trainerteam. Den Rückschlag aus dem Altbacher Spiel hat die Mannschaft aber gut verarbeitet. So konnte dem Tabellenführer aus Jesingen beim Heimspiel auf dem Berg die Stirn geboten werden und man verlor recht unglücklich. Mit dieser Leistung wollte man dann im entscheidenden Spiel beim TSV Wendlingen doch noch die Quali für die Leistungsstaffel schaffen. Doch leider musste die Partie und alle folgenden Spiele Corona-bedingt abgesagt werden. Man hofft, dass alle gesund durch diese Zeit kommen und man sich im Jahr 2021 wieder auf dem Fußballplatz sehen kann.

U15 (C-Junioren)

Nachdem in den Sommerferien durchgehend trainiert wurde, waren die Jungs der U15 heiß endlich wieder ein richtiges Fußballspiel zu absolvieren.

Die Saison in der Qualistaffel 1 startete für die U15 des RSK mit einem Heimspiel gegen die SGM Grötzingen/Neckartailfingen, das knapp mit 1:2 verloren wurde. Anschließend sollten eigentlich noch weitere sieben Partien gespielt werden. Da das Spiel gegen die SGM Überkingen/Hausen/Altenstadt abgesagt wurde, konnten nur noch zwei Auswärtsspiele ausgetragen werden. Ausgerechnet gegen die Stärksten in der Staffel, Oberesslingen/Zell und Jesingen. Beide Spiele gingen deutlich an den Gegner. Ende Oktober wurde dann seitens des wfv der Spielbetrieb ausgesetzt.

Normalerweise trainiert die U15 dienstags und freitags von 18:30 bis 20:00 Uhr auf dem Kunstrasen am Schelztorgymnasium, durch den erneuten Lockdown sieht das Training leider wieder etwas anders aus: Dienstag wird eine Dreiviertelstunde online trainiert. Ein Trainer erklärt die Übungen, ein zweiter Trainer beobachtet die Ausführung. Zudem absolvieren die Jungs zweimal die Woche ein individuelles Lauftraining, die dabei aufgezeichneten Daten werden an die Trainer versandt. Ein richtiges Training ersetzt dies alles natürlich nicht, aber diese Disziplin schützt uns alle und lässt uns auf bessere Fußballbedingungen im Frühjahr 2021 hoffen.

U13 (D-Junioren)

Nachdem die Frühjahrsrunde der E-Jugend ausgefallen war, starteten wir mit 32 Spielern in die Vorbereitung auf die neue Saison als D-Jugend. Anfangs in Kleingruppen ohne Kontakt ging es darum, bei den Kindern wieder Kondition und Ballgefühl zu verbessern. Als dann größere Gruppen erlaubt waren, wurde das neue Spielsystem vermittelt, da fast alle Kinder aus dem jüngeren



Jahrgang sind, und somit noch nie im 9 gegen 9 der D-Jugend gespielt hatten. Durch die geringe Anzahl „erfahrener“ Spieler war uns Trainern klar, dass diese Herbst-Saison unter dem Motto „Lehrjahr“ laufen würde. Nach intensiven Trainingswochen startete die Saison dann Ende September.

Die D1 konnte nach 2 Niederlagen zu Beginn gegen starke Gegner aus Ruit und der D1 der TSG Esslingen in den letzten drei Spielen jeweils einen Punkt mitnehmen, wobei in zwei Spielen auch ein Sieg drin gewesen wäre. Somit hatte die D1 bei Abbruch der Saison 3 Punkte auf der Habenseite.

Die D2 hatte am ersten Spieltag mit der D2 der TSG Esslingen auch gleich einen starken Gegner vor der Brust und verlor dieses Spiel, trotz großem Kampf, deutlich. Da ein Gegner aus der Gruppe leider kurzfristig seine Mannschaft abmelden musste, hatte die D2 nur noch zwei weitere Spiele, welche beide nach ausgeglichenem Spielverlauf knapp verloren wurden, so dass man leider bei Abbruch der Saison noch punktlos dasteht.

Nun hoffen wir darauf, im Frühjahr wieder in eine neue Saison starten zu dürfen, um an die guten Leistungen anzuknüpfen und dies auch wieder mit Siegen feiern zu können.

U9 (F1-Junioren)

Nach den Sommerferien ist die F1-Jugend mit 18 Kindern wieder in die Saison gestartet und hat unter der Leitung von Ümit Yilmaz und Jenny Thimm wöchentlich zweimal trainiert.

Auf Grund der Corona-Lage hat sich der wfv dazu entschieden für die Bambini, Knirpse und F1-Jugend keine offiziellen Spieltage durchzuführen. Jeder Verein hatte aber die Erlaubnis einen Spieltag unter besonderen Hygieneregeln und verminderter Teilnehmer- und Zuschauerzahl durchzuführen. Der TSV RSK Esslingen hat einen solchen Spieltag am 10. Oktober 2020 auf der RSK Sportgelände organisiert. Eingeladen waren die

Sportfreunde aus Wäldenbronn, Reichenbach und Nellingen. Trotz des wechselhaften und teilweise verregneten Tages waren alle Kinder sehr glücklich, dass sie sich nach langer Spieltags- und Turnierpause wieder mit anderen Vereinen messen konnten. Seit den Herbstferien kann die F1 Jugend auf Grunde des Teil-Lockdowns leider nicht mehr trainieren und hofft auf baldige Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes.

U9 (F2-Junioren)

Die F2-Jugend startete in die neue Saison voller Elan. Nach der langen erzwungenen Corona-Pause fieberten die Fußballspieler dem Training entgegen und machten eine große Entwicklung durch. Die Trainer erfreuten sich über ein viel besseres Passspiel, umgesetzte Spielkombinationen und über ein vorhandenes Positionsspiel. Taktische Grundlagen wurden von den Kindern besser aufgenommen und umgesetzt.

Die sportlichen Fortschritte konnten gleich im letzten Heimspieltag für das Jahr 2020 unter Beweis gestellt werden. Unter Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln fanden am 10. Oktober auf dem RSK-Gelände unter den drei angemeldeten Mannschaften sechs Begegnungen statt. Zum ersten Mal spielten die Knirpse eine 9-minütige-Spielzeit auf 5 x 2-Meter Tore. Trotz des Dauerregens zeigten sich die Spielerinnen und Spieler hochmotiviert und schossen viele schöne Tore.

Einladung zum Probetraining

Für die Saison 2020/21 suchen wir in allen Jahrgängen fußballbegeisterte Kinder und Jugendliche, die Freude am Fußball haben und Mitglieder im Kreis der RSKler werden möchten. Kommt einfach einmal vorbei und trainiert bei uns mit. Wir sind sicher, dass Ihr Euch bei uns wohlfühlen werdet. Helft mit, aus einem starken Team ein noch besseres zu machen! Informationen zu unseren Ansprechpartnern, den Teams und Trainingszeiten findet Ihr auf unserer Homepage: rsk-fussball.de

**SG Esslingen**

Spielgemeinschaft der Handballabteilungen des TSV RSK Esslingen e.V. und des SV Mettingen e.V.

Liebe Handballfreunde,

auch für die Handballer ist diese Coronazeit keine leichte Zeit.

Eigentlich würden unsere Mannschaften seit Ende September in der Halle stehen und um jeden Sieg kämpfen. Doch ein ums andere Spiel wurde abgesagt, bis die Saison durch den Verband vorerst komplett auf Eis gelegt wurde. Auch ein Trainingsbetrieb ist momentan komplett ausgeschlossen.

Wann wir wieder so Handball spielen können wie wir es gewohnt sind steht noch in den Sternen. Keiner kann von uns gerade sagen, ob diese Saison überhaupt weitergeht oder ob sie komplett abgebrochen wird. Stand heute soll der Spielbetrieb Ende Januar/ Anfang Februar weitergehen. Ob das realistisch ist oder nicht werden wir sehen.

Wir alle müssen aus dieser Situation nun das Beste machen. Aber man muss kein Geheimnis daraus machen, dass wir alle so schnell wie möglich wieder in die Halle wollen, um Handball zu spielen.

Weitere Informationen findest du auf unserer Internetseite www.jsg-team-esslingen.de bzw. auf www.sg-esslingen.de.

Aktive

Um am Ball zu bleiben und die Fitness über die lange Durststrecke nicht komplett aus den Augen zu verlieren, erhalten die aktiven Mannschaften Sonntagabends von ihren Trainern Aufgaben für die kommende Woche. Bestandteil sind Ausdauerinheiten

sowie diverse Übungen für Kraft und Stabilität. Diese werden dann über verschiedene Apps getrackt und an den jeweiligen Trainer gesendet. So soll gewährleistet werden, dass wir jederzeit bereit sind, falls die Saison doch wieder starten sollte. Motivation ist noch vorhanden, auch wenn es langsam doch immer schwieriger wird die Laufschuhe zu packen und raus zu gehen. Welcher Handballer geht schon gerne nur Laufen?! Und wir wissen alle, im Wald wirft man keine Tore.

**JSG TEAM Esslingen**

Jugendspielgemeinschaft der Handballabteilungen des TSV RSK Esslingen e.V., des SV Mettingen e.V., der TSG Esslingen e.V., der Turnerschaft Esslingen e.V. und des TSV Berkheim e.V.

Unsere Jugendtrainer sind bemüht, die Jugendspieler weiterhin zu motivieren, um die Lust am Handball aufrecht zu erhalten. Mit kleinen Aufgaben und Wettbewerben halten sie die Kids bei Laune. Es gibt sogar kleine Preise, für die ehrgeizigsten von ihnen. Aber auch hier ist bei den einzelnen Mannschaften die Motivation mal mehr oder weniger hoch.

Hier ein kleiner Einblick, was die einzelnen Mannschaften in der erzwungenen trainingsfreien Zeit so treiben:

Minis & F-Jugend Nord

Immer freitags zur eigentlichen Trainingszeit erhalten die Jungs und Mädels der Minis und F-Jugend Nord ein paar Übungen für zu Hause von Ihren Trainern. Manchmal



Trainer Thomas Freiwald informiert gerade die weibl. B-Jugend über die vorgegebenen Kontaktbeschränkungen

auch ein Übungsvideo über Youtube mit Hanibal dem Maskottchen der DHB.

Männliche D-Jugend Nord

Die Jungs erhalten von Ihren Trainern, Timo Zoher und Sarah Rilling, Übungen, die sie machen können. Wie die Jungs und Mädels der Minis und F-Jugend arbeiten die beiden ebenfalls mit den Youtube Videos des DHB, die sie zur Verfügung stellen. Außerdem sind sie in regelmäßigem Kontakt mit den Eltern der Jungs, damit auch hier fleißig trainiert wird.

Weibliche C-Jugend

Die weibliche C-Jugend ist immer noch hochmotiviert, Sport zu treiben und läuft fleißig viele Kilometer durch die Natur. Hierzu haben Sie von Ihren Trainerinnen, Tina Rilling und Nicole Heinrich, entsprechende Vorgaben erhalten. Kraft und Stabilität darf natürlich auch nicht fehlen. Die entsprechenden Übungen wurden ebenfalls von den Trainerinnen kommuniziert. Die Ergebnisse werden wie in vielen anderen Mannschaften auch per Nachweis an die Trainer geschickt. Die fleißigste Spielerin erhält einen kleinen Preis. Ob die Mädels vielleicht auch nur deshalb so motiviert sind?



Die weibliche B-1 lässt sich den Spaß nicht nehmen

Weibliche B-Jugend 1

Die weibliche B-Jugend bekommt mehrmals wöchentlich von Coach Thomas Freiwald einen Plan für das Training zu Hause bzw. draußen.

Hierin enthalten sind auch verschiedene Challenges (z.B. wie lange benötigt eine Spielerin um einen Ball aus drei Meter Entfernung 20 x so auf einen Stuhl zu werfen, dass er der dann in einem Korb in einem Meter Entfernung landet) bei der die Ergebnisse per WhatsApp weitergeleitet werden. Laufleistungen werden (wenn möglich) mit Bild (Dauer und Strecke) und/oder Video an die Trainer dokumentiert und finden in Zweiergruppen statt.

Fazit: Auch wenn schon einige Spielerinnen in Quarantäne waren lässt sich die weibliche B-Jugend nicht den Spaß am Handball nehmen!

Weibliche B-Jugend 2 + A-Jugend

Die Mädels der B2 und A-Jugend sind im Corona Lockdown ebenfalls nicht untätig und gehen mindestens einmal die Woche Joggen oder wahlweise auch Radfahren. Die Nachweise hierfür werden ebenfalls an die beiden Trainer, Dennis Spahr und Moritz Baldauf, geschickt. Einmal die Woche „triff“ man sich per Zoom für eine gemeinsame Kräfteinheit.

Männliche A-Jugend

Die letzten Handballspiele vor der Weihnachtspause stehen an. Die Spielerinnen und Spieler sind voll austrainiert und freuen sich auf das nächste Wochenende! Aber, nein – es ist ja Corona! Also gilt es, sich individuell fit zu halten: Joggen, Krafttraining, Koordination, jedoch das wichtigste fehlt: die Mannschaft, der Ball, das Spiel. Im Februar soll's weitergehen, heißt es. Gemeinsam und mit Vernunft kommen wir durch diese schwere Zeit. Bleibt bis dahin fit und vor allem gesund!

In diesem Sinne wünscht die SGE allen frohen Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. Bleiben Sie alle gesund und bis bald hoffentlich wieder in der Halle.

(Svenja Wolke, Nicole Heinrich)



Zwei Jungadlerinnen bei der Rückkehr nach 5 Km Laufleistung zwischen Berkheim und Zollberg



Corona-Zwangspause II

Seit Ende Oktober herrscht im Tischtennis wie im gesamten Amateursport Stillstand, Trainings- und Spielbetrieb sind auf unbestimmte Zeit ausgesetzt. Trotz oder gerade wegen der außergewöhnlichen Umstände waren wir hochmotiviert in die neue Saison gestartet. Ob im Training oder im Punktspiel, die Corona-Auflagen wurden stets vorbildlich umgesetzt.

Jetzt heißt es geduldig zu bleiben und zu hoffen, dass die Umstände es möglichst bald wieder erlauben, unseren Sport ausüben zu können.

SKI



Was wird wohl aus der Wintersaison?

Über den Sommer haben wir uns sehr lange und gut auf einen schwierigen Winter vorbereitet. Auch die Teilnehmer der vergangenen Jahre wurde angeschrieben und um ihre Meinung gebeten. Schlussendlich wurde das Angebot, mit den geplanten Änderungen und Anpassungen an die zu erwartende Situation, veröffentlicht.

Nun ist es aber leider soweit:

Wir sagen fast alle Termine der Skisaison 2020 / 2021 bis einschließlich Februar ab.

Wir haben im Leitungsteam diesen Beschluss gefasst, da wir davon ausgehen, dass sich die aktuelle Situation bis zu den Faschingsferien nicht wesentlich verbessert. Dazu müsste auch Deutschland die Skigebietsländer aus der Risikoliste nehmen. Das Wichtigste, das unsere Freizeiten ausmacht – das Miteinander und der gemeinsame Spaß im Schnee – kann unter den derzeitigen Voraussetzungen leider nicht in gewohnter Form gewährleistet werden. Den kleinen Hoffnungsschimmer März wollen wir uns jedoch noch offen halten.

Wir hatten bereits Anmeldungen und Interesse war vorhanden. Für alle Freizeiten und Ausfahrten hätten wir jetzt nichtsdestotrotz verstärkt Werbung machen müssen, was in der aktuellen Situation und Diskussion um das Skifahren nicht angebracht ist. Es ist einfach Vernunft angesagt, die Gesundheit geht vor. Die bereits gedruckten Flyer wandern deshalb leider direkt in die blaue Tonne.

Wir hoffen, ihr könnt unsere Entscheidung nachvollziehen und würden uns freuen, wenn ihr 2022, nach dann hoffentlich überstandener Corona Pandemie, wieder mit dabei seid.

Wenn jemand eine winterliche Aktion gestartet hat und darüber einen Bericht und zusätzlich ein paar Bilder auf unserer Homepage veröffentlichen will, fänden wir das super.

Kontakt: [dieter.stadelaier\(at\)hotmail.de](mailto:dieter.stadelaier(at)hotmail.de)
Sportliche Grüße und bleibt gesund



Bisher längste Saison endete am 19.10.



Die bisher längste Schachsaison endete coronabedingt erst im Oktober (anstatt im April). Alle vier RSK-Teams traten nach Wiederaufnahme des Spielbetriebs zu allen restlichen Spielen an und holten noch ordentlich Punkte.

Die erste Mannschaft siegte in der vorletzten Runde mit 5,5-2,5 gegen Göppingen 2 und erkämpfte sich zum Saisonabschluss gegen Wendlingen 1 einen knappen 4,5-3,5 Sieg. Damit belegte das Team in der Bezirksliga zum Abschluss den guten 4. Platz. Bei der zweiten Mannschaft stand schon beim Abbruch der Saison der Abstieg fest, da durch unglückliche Konstellationen in den höheren Ligen die Hälfte der Kreisklasse absteigt. Dennoch war das Team hochmotiviert und holte gegen starke Altbacher ein 4-4. Am letzten Spieltag gab es dann gegen Grafenberg 1 den ersehnten ersten Saisonsieg. Aufgrund der starken Ergebnisse müssen wohl beide Letzrundengegner mit in die A-Klasse absteigen. Mit Siegen gegen Altbach 2 und Kirchheim 3 erreichte unsere dritte Mannschaft in der A-Klasse noch den starken 4. Platz. Mit etwas Glück kann das sogar zum Aufstieg reichen. Unsere 4. Mannschaft holte gegen Ostfildern 5 noch ein 3:3 und schloss die Saison in der B-Klasse auf dem 6. Platz ab.

Saison 2020/21 wird in Corona-Ligen gespielt

Es zeichnete sich früh ab, dass die neue Saison nicht regulär gespielt werden kann. Neben den coronabedingten Einschränkungen gibt es besonders im Schachsport viele Personen in den Risikogruppen. Der Bezirk Neckar Fils und der Schachkreis Esslingen/Nürtingen haben daher beschlos-

sen, eine Corona-Saison zu spielen. Es gibt drei Gruppen mit unterschiedlichem Spielniveau, in denen die Vereine 6er bzw. 4er Teams melden können. Somit können alle Schachfreunde, die spielen wollen, ihrem Hobby nachgehen und sich, sofern es die Corona-Verordnungen zulassen, sportlich im Schach messen. Für die Schachabteilung ist das ein sehr gutes Angebot und man hofft, dass die Corona-Saison bald starten kann.

Die Saison 2021/2022 soll dann wieder regulär ausgetragen werden.

Trainingszeiten

(sobald es die Corona-Verordnungen wieder zulassen):

Erwachsene – ab 20:00 Uhr – freitags

Jugendtraining: Immer freitags (außer in den Ferien)
17:00-17:45 Uhr – Anfänger
18:00-18:45 Uhr – Fortgeschrittene
19:00-19:45 Uhr – offenes Training

Die Teilnehmerzahl ist in allen Gruppen begrenzt. Eine Voranmeldung ist bei den Jugendgruppen erforderlich.

Das Training findet gewohnt in unserem Vereinszimmer im 1. Stock, Kelterstr. 15, 73733 Esslingen statt.

Kontakt: info@rsk-schach.de

Besuchen Sie auch unsere Homepage: www.rsk-schach.de

Dr. Ulrich und Dr. Anne-Katrin Betz
Zahnärzte, Oralchirurgie



Fröhliche Weihnachten und
einen guten Rutsch in's neue Jahr!

Sulzgrieser Str. 118 | 73733 Esslingen a. N.
Tel. 0711 - 937 29 69 | Fax 0711 - 937 29 71
info@betz-es.de | Internet: www.betz-es.de

v-mn.de

**Ihre starke Volksbank
in der Region.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Nachhaltig – leistungsstark – zukunftsorientiert

Willkommen bei Ihrer Volksbank Mittlerer Neckar eG:
eine starke Genossenschaft für eine starke Region.
Mit genau den richtigen Angeboten für Sie, echter
Nähe und regionalem Handeln. Erfahren Sie mehr –
direkt bei uns vor Ort oder auf v-mn.de

Volksbank
Mittlerer Neckar eG

**Sonnen
APOTHEKE**
Holzger Thiele

Maienwalterstraße 23
73733 Esslingen
Tel. 0711/ 37 22 55
Fax 0711/ 370 38 60

**FESTLICHES WEIHNACHTSMENÜ
ZUM ABHOLEN!**

24.12.20 Heiligabend - 12:30 Uhr bis 14:00 Uhr
25.12.20 1. Weihnachtsfeiertag - 12:00 Uhr bis 15:30 Uhr
26.12.20 2. Weihnachtsfeiertag - 12:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Alle Infos auf blumrsrk.de (Bestellung bis 22.12.20)

Wir möchten uns herzlich bei unseren Gästen bedanken. Für Ihr Vertrauen und Ihre Besuche in diesem schwierigen Jahr.

Wir wünschen Ihnen eine besinnliche und schöne Weihnachtszeit, sowie alles Gute für das neue Jahr.
Ihr Andreas Blum und Team von Blums RSK Gaststätte

Blums RSK Gaststätte beim TSV RSK
Katharinenlinde 3 | 73733 Esslingen | Tel. 0711 371521
info@blumrsrk.de | Web: blumrsrk.de | FB: [fb.me/blumrsrk](https://www.facebook.com/blumrsrk)

Vom 01.01.2021 bis 10.01.2021 geschlossen!

...allesfuersauto.de

AUTO ACR point S D&W

Dornierstrasse 34
Ind.-Gebiet Sirnau
73730 Esslingen

Telefon 0711/93 94 93
Fax 0711/93 94 91 77
ekz@allesfuersauto.de

Onlineangebot ab Mitte Januar 2021-lasst euch überraschen!

Ab Mitte Januar wird es ein
Onlinemitmachangebot für Kinder der
Kindersportschule geben-lasst euch überraschen!!!

www.kindersportschule-esslingen.de